



## Medienmitteilung

### **Win-Win Aktion für Jugendliche und Ausbildungsbetriebe:** **Integration in die Berufsbildung**

***Anfang September startet die Volkswirtschaftsdirektion eine weitere Aktion, um etwa 50 Jugendliche mehr dieses Jahr noch in die Berufsbildung zu integrieren.***

Trotz allen bis Ende August bereits getroffenen Massnahmen konnten einige Jugendliche immer noch keinen Lehrvertrag oder Vorlehrvertrag abschliessen. Diese Aktion wird mit dem Freiburgischen Arbeitgeberverband, der Handelskammer Freiburg, dem Freiburgischen Baumeisterverband, den Gewerkschaften Unia und Syna sowie das Amt für den Arbeitsmarkt und dem Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung koordiniert und soll die bestehenden Massnahmen ergänzen, damit etwa 50 Jugendliche mehr einen Bildungsvertrag abschliessen können und so noch in diesem Jahr in die Berufsbildung integriert werden können.

Das Amt für Berufsbildung bietet seine Dienste an, um Jugendliche, die motiviert sind, eine Lehre oder Vorlehre anzutreten, in Kontakt mit Lehrbetrieben zu setzen.

Zurzeit melden sich die Jugendlichen ohne Ausbildungsvertrag bei der « Plattform Jugendliche » an, die sie auf Übergangslösungen wie die Motivationssemester verweist. Jedes Jahr haben etwa 50 Jugendliche einen Beruf oder ein Berufsfeld gewählt, in dem sie eine Ausbildung absolvieren möchten, aber trotz intensiver Suche keinen Lehrbetrieb gefunden, der sie anstellt. Dies sind die Jugendlichen, die das Amt für Berufsbildung kontaktieren wird, um im Rahmen eines kurzen Einzelgesprächs abzuklären, ob die Teilnahmebedingungen für diese Aktion erfüllt sind. Die Jugendlichen müssen zeigen, dass sie motiviert sind, ein Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf abliefern sowie den Nachweis ihrer Bemühungen um eine Lehrstelle erbringen. Die Adressen der Lehrbetriebe, die an der Aktion teilnehmen mit dem Ziel, einen Vertrag über eine zwei-, drei- oder vierjährige Lehre oder eine einjährige Vorlehre abzuschliessen, werden daraufhin vom Amt für Berufsbildung an die Jugendlichen weitergeleitet, die die Bedingungen erfüllen.

Herr Adrian Müller, Lehrstellenförderer, gibt den Unternehmen und den motivierten Jugendlichen gerne detaillierte Auskünfte: Telefonnummer 026 305 2571 oder der E-Mail-Adresse: [win-win@edufr.ch](mailto:win-win@edufr.ch).

Freiburg, 26. August 2009

#### Weitere Auskünfte:

**Fritz Winkelmann**, Dienstchef des Amtes für Berufsbildung, 026 305 2490, von 14.00 bis 17.00 Uhr, [winkelmannf@edufr.ch](mailto:winkelmannf@edufr.ch)